

Nahe dran an den Schrecken des Krieges in der Ukraine



Jens Alstrup, beheimatet in Feldstedt, hat Russland und die Ukraine von Jelzins Tagen an bis heute aufmerksam verfolgt und ist bis 2012 durch Russland gereist. 2017, 2018 und erneut nach Kriegsbeginn 2022 war er in der Ukraine. Jens Alstrup ist dort auf Menschen aller Gesellschaftsschichten getroffen. Er sprach mit Zivilisten und Politikern, mit Soldaten und Milizen, einschließlich der berüchtigten AZOV-Einheit. In seinem einstündigen, auf Dänisch gehaltenen Vortrag geht es um 1000 Jahre Geschichte der Ukraine, die Hintergründe des Krieges und die aktuelle Situation. Es bleibt genügend Zeit für Fragen und Diskussionen.



28. November 2022 um 19 Uhr
Zentralbücherei Apenrade
Vestergade 30
6200 Aabenraa/Apenrade
Eintritt frei



Verband
Deutscher
Büchereien
Nordschleswig